



# VOM ALADAGLAR-GEBIRGE ZUM WELTKULTURERBE KAPPADOKIEN

Eindrucksvolle Zelt-Trekkingtour im einzigen Nationalpark des Taurus-Gebirges  
sowie Wunderwelt der Feenkamine

## Highlights

- ▶ Kayseri, Metropole in Zentralanatolien
- ▶ 1 Woche Höhenrausch in den Aladağlar-Bergen
- ▶ Trekkinggipfel Mt. Embler (3723 m)
- ▶ Feenkamine und Höhlenlandschaft in Kappadokien
- ▶ Optional: Stop-over im pulsierenden Istanbul oder Verlängerung an der Türkischen Riviera

## Fakten

- Dauer: 12 Tage  
Teilnehmer: 4-12  
Reiseleitung: deutsch  
Schwierigkeit: ▲▲▲▲▲  
Übernachtung: 🏠 🏕️ 🚐 🚗  
Tourcode: TURKAL

**ab 2170 EUR inkl. Flug**

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Dalai Kyrgys

Reiseberatung Zentral- & Vorderasien

Telefon: +49 351 31207-346

E-Mail: d.kyrgys@diamir.de

## DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- ▶ Zelttrekking mit komfortablen Camps und Gepäcktransport im Aladağlar-Gebirge

- ▶ Krönender Abschluss: 3-tägige Stippvisite in Kappadokien mit Höhlenhotel

## Termine 2024

21.06.2024 – 02.07.2024	2170 EUR (EZZ: 290 EUR)	DE 		Buchbar
05.07.2024 – 16.07.2024	2170 EUR (EZZ: 290 EUR)	DE 	Mit Ihrer Buchung ist die Mindestteilnehmerzahl erreicht. Einzelzimmerzuschlag sparen: ½ Doppelzimmer  buchbar	Buchbar
30.08.2024 – 10.09.2024	2170 EUR (EZZ: 290 EUR)	DE 		Buchbar
06.09.2024 – 17.09.2024	2170 EUR (EZZ: 290 EUR)	DE 		Buchbar
17.09.2024 – 28.09.2024	2170 EUR (EZZ: 290 EUR)	DE 		Buchbar
27.09.2024 – 08.10.2024	2170 EUR (EZZ: 290 EUR)	DE 	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.	Buchbar

## Zusatzkosten

- ▶ Rail & Fly 1. Klasse: 150 EUR (ab 01.11.2024: 170 EUR)
- ▶ Rail & Fly 2. Klasse: 80 EUR (ab 01.11.2024: 90 EUR)
- ▶ Anderer Abflugort ab/an D/A/CH: ab 150 EUR

## Reiseverlauf



### 1. Tag

#### Anreise nach Kayseri

Flug nach Kayseri in Zentralanatolien. Abholung vom Flughafen. Vom Flughafen sind es nur 10-15 Minuten Fahrt zum Hotel in der Innenstadt. Kayseri befindet sich am Fuße des erloschenen Vulkanbergs Erciyes (3916m) und ist eines der wichtigsten Industrie und Handelszentren des Landes. Von ihrer großen Geschichte erzählen die alten Moscheen und berühmten Kuppelgräber.

Je nach Ankunftszeit empfehlen wir Ihnen mit einem Stadtrundgang die nähere Umgebung. In der Stadtmitte liegt der Cumhuriyet Meydani (Platz der Republik), an dem sich die alte Zitadelle aus dem 12. Jahrhundert erhebt. Hier konzentrieren sich auf relativ engem Raum zahlreiche Bauten aus Seldschukischer und Osmanischer Zeit. Sehenswert sind die Stadtmauern der Befestigungsanlage und die Reste der Altstadt, die Kursunlu Moschee, die Hunat Moschee und der kleine Überdachte Bazar. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 10-15min, 10 km).



### 2. Tag

#### Aladağlar-Nationalpark

Nach dem gemeinsamen Frühstück heißt es Abschied nehmen von Kayseri. Ihr Ziel ist das atemberaubende Aladağlar-Nationalpark mit der dichtesten Ansammlung von über 3000m hohen Bergen im Zentraltaurus. Berühmt ist dieser Gebirgszug für seine wunderschönen Seen, steilen Felswände und tief eingeschnittenen Täler. Nahe der Dörfer Demirkazik und Cukurbag nehmen Sie sich die Zeit eine berühmte Forellenzucht zu besuchen und hier auch gleich Mittag zu essen. Anschließend wandern Sie vom Dorf Pinarbasi aus zu ihrem ersten Zeltlager, gelegen in der Nähe des Cömce Gölü (auch bekannt als Karagöl = Schwarzer See).

Bei Ihrer Ankunft begrüßt der Koch Sie mit Tee und Kaffee. Ihr privates Zeltlager (2800 m) ist bereits aufgestellt und vorbereitet. Sie können ihre Zelte sofort beziehen und sich ausruhen, während Ihr Koch die letzten Vorbereitungen für das erste Abendessen in den Bergen vornimmt. (Fahrzeit ca. 2h, 140 km). (Gehzeit ca. 3-4h, 900 m $\uparrow$ ↓, je nachdem wie weit das Fahrzeug anfahren kann).

(Hinweis: auch wenn der erste Wandertag mit 900 Höhenmetern schwierig anmutet, wir können gegebenenfalls auch etwas höher hinausfahren UND wir haben viel Zeit und werden auf keinen Fall hetzen, sondern ein gutes Einstiegstempo für den ersten Tag im Gebirge wählen.)

 1x(F/M/A)



3. Tag

**Zum Yedigöller-Plateau (Sieben Seen)**

Entlang der Seen Karagöl und Yildizgöl wandern Sie über die grünen und wasserreichen Weideflächen der Nomaden, die mit ihren Herden den Sommer hier verbringen. Nach ca. 1-2h gelangen Sie zum Fuß des Teke Kalesi. Aufstieg zum höchsten Punkt des Berges auf ca. 3517 m. Die spektakuläre Aussicht über die Yedigöller, die „Sieben Seen“ und die umliegenden Gipfel des Aladağlar ist fantastisch. Nach dem Mittagspicknick beginnen Sie den Abstieg zum Yedigöller-Plateau (3100 m). Ihre Zelte sind im Yedigöller Zeltlager in der Nähe eines Sees bereits aufgestellt. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 7-8h, 720 m $\uparrow$ , 420 m $\downarrow$ ).

 1x(F/M/A)

4. Tag

**Tagestour zum Mt. Emler (3723 m)**

Ein Tagesausflug auf den Gipfel des Mt. Emler steht auf dem Programm. Der Aufstieg ist technisch nicht schwierig und in ca. 3-4h zu bewältigen. Der Gipfel belohnt mit einem wunderschönen Panorama auf das Yedigöller-Plateau. Bei klarer Sicht sind sogar die Vulkanberge Mt. Hasan (3268 m) und der Mt. Erciyes (3916 m) zu sehen. Picknick auf dem Gipfel. Rückmarsch über die gleiche Route zurück ins Camp. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 5-6h, 625 m $\uparrow$  $\downarrow$ ).

 1x(F/M/A)

5. Tag

**Yedigöller – Celikbuyduran-Pass (3500 m) – Camp Sokulupinar**

Die Tragetiere werden bepackt. Das heißt, Sie werden Ihr Lager heute wieder verlegen. Die Tour führt zum Celikbuyduran-Pass (3500 m). Im rasanten Abstieg mitten durch massive Felsformationen geht es bis zum Sokulupinar-Camp. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 7-8h, 400 m $\uparrow$ , 1450 m $\downarrow$ ).

 1x(F/M/A)



6. Tag

**Sokulupinar – Arpalik Yaylasi – Cimbar Canyon – Demirkazik – Sokulupinar**

Heute unternehmen Sie eine Rundwanderung vom Camp im Sokulupinar und steigen auf bis zum Arpalik Yaylasi mit einem wunderschönen Blick auf die Nordseite des 3756 m hohen Demirkazik. Sie durchlaufen die schmalen Passagen des Cimbar-Canyons und sind dabei umgeben von steilen und beeindruckenden Felswänden. Halbzeit der Wanderung ist im Dorf Demirkazik. Von dort aus wandern Sie über Schotterwege zurück zum Camp im Sokulupinar. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 5-6h; 500 m↑, 200 m↓).

🏠 1×(F/M (LB)/A)



7. Tag

**Von Sokulupinar ins Emli-Tal**

Nach einem kurzen Aufstieg zum Sakartasi (2300 m) wandern Sie über die Eznevit Yaylasi, wo sich im Sommer Halbnomaden mit ihren Herden niederlassen, bis zu einer schönen Picknickstelle (2530 m) über dem Siyirmalik-Tal. Inmitten einer beeindruckenden Umgebung mit sagenhafter Bergkulisse auf die umliegenden Gipfel des Alaca (3588m), Guzeller (3461m) und Kaldi (3736m), nehmen Sie sich die Zeit für eine ausgiebige Ruhepause. Später steigen Sie ins Siyirmalik-Tal ab. Weiter geht es durch Nadelwälder bis Sie Ihr Camp im Emli-Tal (1750 m) erreichen. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 5-6h, 540 m↑, 690 m↓).

🏠 1×(F/M (LB)/A)



8. Tag

**Emli-Tal – Alaca Plato – Emli-Tal**

Heute steht wieder eine Rundwanderung auf dem Programm. Über die Mangirci-Schlucht steigen Sie hinauf auf das Alaca-Plateau (2400 m). Im Frühjahr kann man hier ebenfalls Nomaden und ihre Herden sehen, die sich auf den hohen Weideflächen niederlassen. Nach dem Mittagspicknick steigen Sie ins Camp ins Emli-Tal ab. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 5h, 550 m↑↓).

🏠 1×(F/M (LB)/A)



9. Tag

**Weiterreise nach Kappadokien mit unterirdischer Stadt Derinkuyu – Ihlara Canyon und Selime-Kathedrale**

Nach dem gemeinsamen Frühstück verabschieden Sie sich vom Aladağlar-Nationalpark und fahren weiter zum Weltkulturerbe Kappadokien. Unterwegs Stopp in der unterirdischen Stadt Derinkuyu. Sie ist eine der berühmtesten, der über 150 bis 200 vermuteten, unterschiedlich großen und unterirdischen Siedlungen in Kappadokien. Weiterreise in das berühmte Ihlara Tal, welches parallel entlang des Flusses Melendiz verläuft und vor allem durch seine steilen Wände (100-150 m) sowie seine reiche Flora und Fauna besticht. Der Canyon gehört ebenfalls zu den absoluten Höhepunkten einer Kappadokienreise. Gegen Mittag erreichen Sie Belisirma mit seinen schönen Restaurants entlang des Melendiz Flusses. Weiterfahrt nach Selime und Besichtigung der Kathedrale und des Labyrinths aus Höhlen und Gängen in einem riesigen Felskomplex. Am späten Nachmittag erreichen Sie Kappadokien und lassen hier den Tag mit einem Türkischen Tee, bekannt als Cay, ausklingen. Übernachtung im Hotel. (Gehzeit ca. 2 – 3h, 30 m↓, ca. 6 km, Fahrzeit ca. 3h, ca. 190 km).

 Jerveni Cave Hotel  1×(F/M/A)

10. Tag

**Weißes Tal – Uchisar-Zitadelle – Tauben-Tal**

Bevor der Tag so richtig beginnt, besteht am frühen Morgen die Möglichkeit, Kappadokien bei Sonnenaufgang mit einem Heißluftballon zu erkunden. Nach dem guten Frühstück geht es los in diese traumhafte Wunderwelt. Das Akvadi-Tal (weiße Tal) besticht vor allem durch seine hohen und schlanken Feenkamine und seine zahlreichen Weingärten. Wanderung bis in den Ort Uchisar. Die Burg des Ortes ist durchzogen von zahlreichen unterirdischen Gängen und Räumen. Die Anlage bietet die wohl schönste Aussicht über Kappadokien. Nach dem Mittag Wanderung durch das Tauben-Tal, welche Sie direkt in den berühmten Ort Goreme führt. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 4h, 280m↑, 200m↓, 9-10 km).

 Jerveni Cave Hotel  1×(F/M/A)



11. Tag

### Freilichtmuseum Göreme – Meskendir-Tal – das Rote Tal und Tal der Rosen – Cavusin

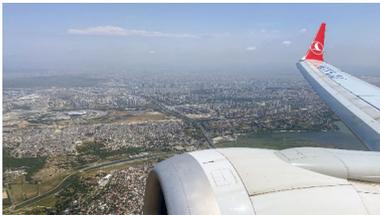
Besuch des weltberühmten Göreme-Freilichtmuseums, das zusammen mit anderen Felsdenkmälern zum UNESCO-Welterbe gehört. Anschließend wandern Sie im Meskendir-Tal und kreuzen dann hinüber ins Red Valley, einem der schönsten und berühmtesten Täler Kappadokiens mit spektakulären Farben und Formen. Sie setzen die Wanderung nach Cavusin fort, einem der ersten christlichen Dörfer Kappadokiens.

Optional: Avanos, Stadt der Töpfer und traditionellen Handwerkskünste

Sie können den Tag mit einem Besuch von Avanos abschließen, der Stadt der Töpfer und der traditionellen Handwerkskünste. Seit über 3000 Jahren werden in den Höhlen und Tuffsteinhäusern entlang des Flusses die Kenntnisse und Fähigkeiten des Töpferns von einer Generation an die nächste weitergegeben. Noch heute gelten die komplizierten Schnabelkannen aus jener Zeit zu den schwierigsten Drehformen des Töpferhandwerks. Sie haben hier die Möglichkeit ein Töpferatelier zu besuchen.

Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 4h, 85 m<sup>↑</sup>, 135 m<sup>↓</sup>, 9 km).

 Jerveni Cave Hotel  1×(F/M/A)



12. Tag

### Heimflug

Transfer nach Kayseri zum Flughafen und Rückflug.

 1×F

## Leistungen

- ▶ Linienflug ab/an Frankfurt nach Kayseri und zurück mit Turkish Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class (nach Verfügbarkeit; Flugzuschlag möglich)
- ▶ Deutsch sprechende Reiseleitung
- ▶ alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- ▶ Campingausrüstung exkl. Schlafsack
- ▶ alle Nationalparkgebühren laut Programm
- ▶ alle Eintritte laut Programm
- ▶ 7 Ü: Zelt
- ▶ 4 Ü: Hotel im DZ
- ▶ Mahlzeiten: 11×F, 7×M, 3×M (LB), 10×A

## nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ Ballonfahrt in Kappadokien (ab 290 €/45-60 min)
- ▶ optionale Ausflüge
- ▶ Trinkgelder
- ▶ Persönliches



## Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 4, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

### Ballonfahrt

Ballonfahrten können im Vorfeld der Reise bei uns reserviert werden. Der Preis beträgt 290 € pro Person pro Ballonfahrt. Diese wird vor Ort direkt durch Sie bei dem Veranstalter gezahlt, wir reservieren gern die Plätze für Sie. Dies sollte generell zeitig getan werden, denn die Kapazitäten sind sehr begrenzt. Aus diesem Grund können wir diese optionale Leistung nicht immer garantieren. Die Durchführung des Fluges vor Ort ist witterungsabhängig und daher nicht auf einen genauen Tag festzulegen. Die fixe Planung erfolgt durch unseren Reiseleiter vor Ort, bis zum Vorabend des Fluges werden Sie über Wetterbedingungen und Flugdetails informiert.

### Gepäck

Das Hauptgepäck wird auf den Trekkingetappen mit Fahrzeugen bzw. Packpferden oder Mulis transportiert und jeder Teilnehmer trägt nur seinen persönlichen Tagesrucksack. Die Verwendung von Teleskopstöcken ist unbedingt empfehlenswert.

### Unterkünfte

Die auf der Homepage benannten Hotels sind die auf dieser Reise vorrangig genutzten Unterkünfte. Wir haben die Unterkünfte für Sie vorreserviert. Sollte in Ausnahmefällen dennoch eine Alternative infrage kommen, weist diese Unterkunft einen ähnlichen Standard auf. Dies stellt keinen Minderungsgrund dar.

### Zeltübernachtungen

Sie übernachten während dieser Reise für sieben Nächte in vier verschiedenen Zeltlagern im Aladaglar Nationalpark. Die modernen, komfortablen Zwei-Personenzelte sind mit 5-8 cm dicken Schlafmatten ausgestattet. Große Essenszelte für die Reisegruppe sowie separate Küchen- und Material Zelte sind in allen Lagern vorhanden.

Duschen & WC: In den ersten beiden Lagern (Karagöl & Yedigöller) sind WC-Zelte vorhanden, Duschen leider nicht, jedoch hat man ausreichend Waschmöglichkeiten und fließend (kaltes) Wasser zur Verfügung. In den letzten beiden Lagern (Sokulupinar & Emli Tal) sind nur wenige Schritte vom Lager entfernt kleinere WC Gebäude vorhanden. In diesen sind auch Duschen angebracht. Auch

hier ist leider kein Warmwasser, sondern nur Kaltwasser vorhanden. Jedoch erreicht in den Sommermonaten, da die Wasserleitungen und Verbindungen von hoch aus den Bergen hinunter ins Lager geleitet werden, das Wasser unterwegs lauwarmer und sehr angenehme Temperaturen.

In den Lagern sind überall Köche und Personal anwesend, welche jederzeit gern für die Gäste da sind. Camping-Material ist in allen vier Lagern ausreichend vorhanden.

### **Anforderungen**

Für die Tour sind Trittsicherheit und ausreichend Kondition für die Tagesetappen notwendig, zudem Aufgeschlossenheit gegenüber anderen Mentalitäten, Sitten und Gebräuchen.

### **Mobilitätshinweis**

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.